

BRANDSCHUTZ

Für den Brandschutz wurden die Brandschutzziele vollständig umgesetzt, es ist eine volle Möblierbarkeit der Compartments möglich. Diese sind wie in der Auslobung gefordert max. 800 m² groß und bilden einen brandtechnischen Abschnitt. Jedem dieser Abschnitte ist ein notwendiges Treppenhaus als erster baulicher Rettungsweg zugeordnet. Als zweiter Rettungsweg steht über die Compartment-Terrassen jeweils eine offene Außentreppe zur Verfügung.

sichtbarer Holzoberfläche und mit dem Feuerwiderstand „hochfeuerhemmend“ ausgeführt. Das Erdgeschoss und die Treppenhäuserkerne werden „nicht brennbar“ (aus Stahlbeton-Sichtbeton) ausgeführt. Dem Gebäude wurde außerdem ein Brandwand-Raster von 60 Metern zugrunde gelegt. Auch die Brandwände sind „nicht brennbar“ (Stahlbeton-Sichtbeton) ausgeführt und werden 30cm über die Dachhaut gezogen.

Im Falle des mittleren Polygons führen beide Rettungswege über die notwendigen Treppenhäuser. Durch die günstige Lage der Fluchttreppenhäuser und die beidseitige Zugänglichkeit sind die Rettungswege effizient gestaltet und ein Fluchtwegekonzept ganz ohne Bypass-Lösung möglich. Die Glasportale und Schiebetore sind offenstehend, ihre Haltemagnete sind mit der flächendeckenden Brandmeldeanlage verbunden und schließen im Brandfall selbstständig. Im Erdgeschoss sind die Brandabschnitte teilweise größer. Dies ist vor allem im Bereich der Mensa und des Mehrzweckraums notwendig. Als Kompensationsmaßnahmen werden die kurzen Fluchtwege in unterschiedliche Richtungen, sowie die Möglichkeit der schnellen und direkten Entfluchtung über großzügige Ausgangsbreiten ins Freie herangezogen.

In der Fassade kommen horizontale Brandsperren alle 2 Geschosse zur Verhinderung des vertikalen Brandüberschlags zum Einsatz. Die Fassadenhaut ist als metallisches Erzeugnis nicht brennbar.

Im Sporthallenbereich führen zwei Rettungswege über die Treppenhäuser in den Umkleidebereich. Für die Rettungswege aus den OG-Hallen heraus werden diese durch eine dritte Treppe ergänzt. In den Hallen kommen eine flächendeckende Brandmeldeanlage und Trennvorhänge mit Schlupftür zum Einsatz.

Die allgemeinen tragenden Bauteile werden als Holzbauteile aus massivem Brettsperrholz mit innen

